

# Montageanleitung für die **FIRST SUN**



Sehr geehrte Kundin  
sehr geehrter Kunde,

mit dem Kauf unserer **FIRST-SUN** Markise haben Sie sich für eine Halbcassetten-Markisenanlage entschieden, die traditionelle Merkmale der Erhardt Markisenbautechnik mit TOP-aktuellen Lösungen in Punkto Funktionalität und jungem Design verbindet. Um bereits die Montage zu einem Vergnügen zu machen, wollen wir Ihnen mit dieser Montage- und Bedienungsanleitung alle zu berücksichtigenden Punkte nennen, die Sie unbedingt beachten sollten, damit Sie sehr lange Freude an Ihrer neuen **FIRST-SUN** Halbcassetten-Markisenanlage haben. Wichtig! Eine Markise ist ein Sonnenschutz, kein Allwetterschutz! Sie ist bei aufkommendem Wind oder Sturm einzufahren. Ebenso bei Regen (Gefahr der "Wassersackbildung") und bei Schneefall.

## Achtung!

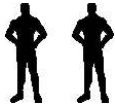
Das beigefügte Befestigungsmaterial kann nur bei Vollbaustoffen verwendet werden, jedoch nicht bei Gasbeton. Das Befestigungsmaterial ist grundsätzlich durch den Monteur vor Ort festzulegen. Bei Unklarheiten über den vorhandenen Baugrund bzw. dessen Festigkeit ist u.U. ein Fachmann durch den Monteur hinzuzuziehen. Für das Befestigungsmaterial und besonders für die Montage übernimmt die Fa. Hofsäss Markisen grundsätzlich keine Garantie u./o. Gewährleistung. Deshalb darf die Montage nur von Fachkräften durchgeführt werden !

## Montageschritt 1

Das Lochbild der Konsolen anbringen. Sie können hierzu die Bohrschablonen in der Anlage verwenden -siehe Abb. 1.2.5 "Bohrschablonen im M 1:1". Dachsparrenkonsole siehe Abb. 1.2.4

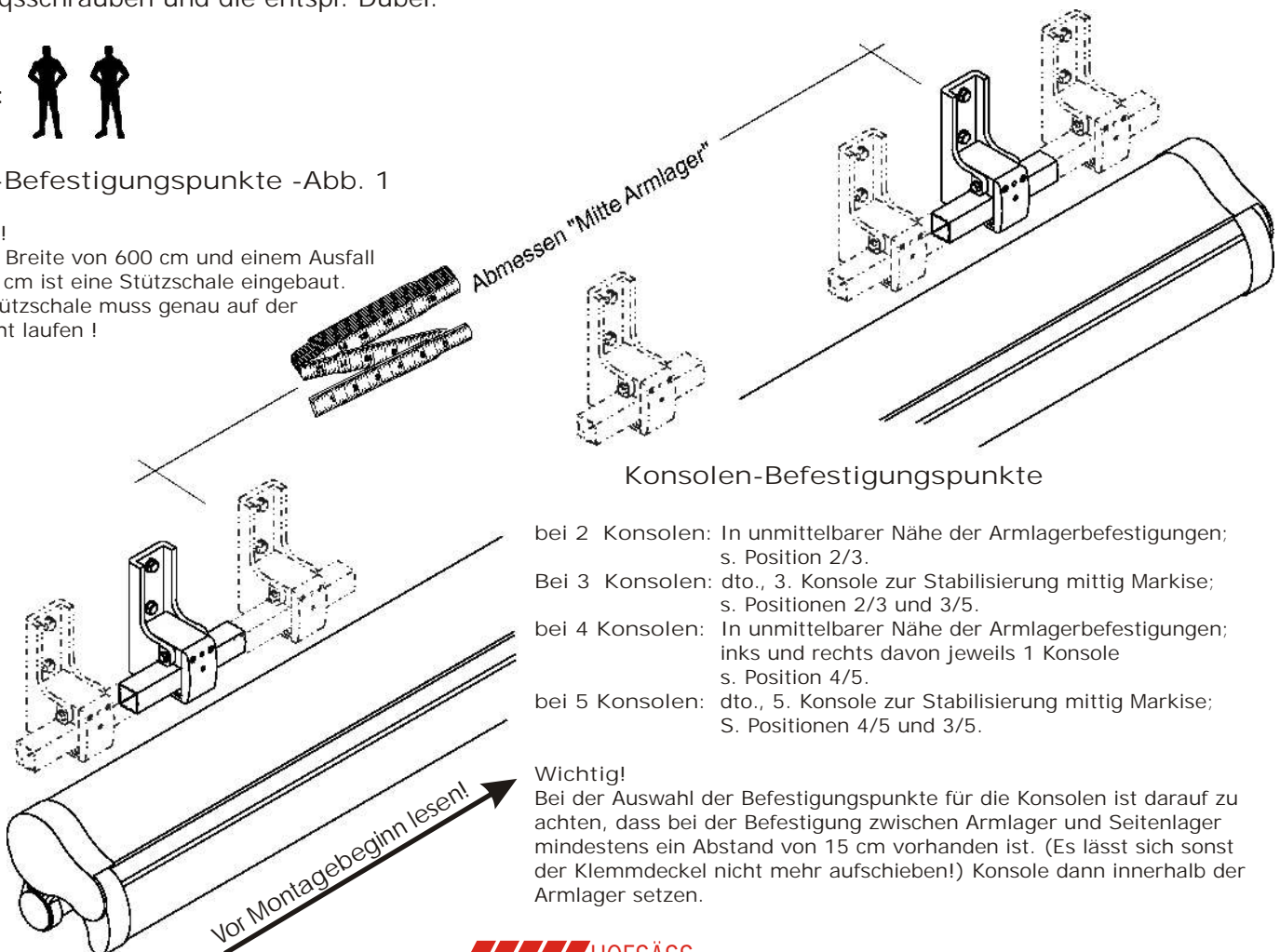
Benötigtes Werkzeug: Steinbohrer Ø 14 mm / Schlagbohrmaschine / Gabel- oder Steckschlüssel SW 19 / Inbusschlüssel mit SW 2,5 sowie SW 5 und SW 6 / Ringschlüssel SW 13 / Befestigungsschrauben und die entspr. Dübel.

Monteure:



Konsolen-Befestigungspunkte -Abb. 1

Wichtig!  
Ab einer Breite von 600 cm und einem Ausfall von 300 cm ist eine Stützschiene eingebaut. Diese Stützschiene muss genau auf der Mittelnaht laufen !



- bei 2 Konsolen: In unmittelbarer Nähe der Armlagerbefestigungen; s. Position 2/3.
- Bei 3 Konsolen: dto., 3. Konsole zur Stabilisierung mittig Markise; s. Positionen 2/3 und 3/5.
- bei 4 Konsolen: In unmittelbarer Nähe der Armlagerbefestigungen; links und rechts davon jeweils 1 Konsole s. Position 4/5.
- bei 5 Konsolen: dto., 5. Konsole zur Stabilisierung mittig Markise; S. Positionen 4/5 und 3/5.

Wichtig!  
Bei der Auswahl der Befestigungspunkte für die Konsolen ist darauf zu achten, dass bei der Befestigung zwischen Armlager und Seitenlager mindestens ein Abstand von 15 cm vorhanden ist. (Es lässt sich sonst der Klemmdeckel nicht mehr aufschieben!) Konsole dann innerhalb der Armlager setzen.

## zu Montageschritt 1

Mit den Bohrschablonen der Anlage (siehe Abb. 1.2.5 "Bohrschablonen im M 1:1") werden in Abstimmung mit dem ermittelten Abstandsmaß der Armlagerpunkte (die Wandkonsolen entspr. nach links oder rechts neben die Armlager versetzt) die Schablonen angesetzt und die Positionen der Bohrungen angezeichnet. Hierbei ist besonders darauf zu achten, daß das Anzeichnen/Körnen (sowie das Bohren /Dübeln /Montieren) genau "waagrecht" erfolgt - das Verwenden einer Wasserwaage zur exakten, waagerechten Ausrichtung wird hier dringlich empfohlen!

Im Besonderen muß auch auf die Durchgangshöhe zwischen der Unterkante Fallstange und dem Boden geachtet werden, die sich beim Ausfahren der Markise in entspr. Neigungswinkel sehr stark verringern kann - gesetzl. Richtlinien, die u.a. für öffentliche Gehsteige u.a. bindend sind, müssen bei der Montage von dem jeweiligen Monteur berücksichtigt werden. Mindestmaße und DIN sowie DIN-ISO-Richtlinien sind den entspr. Landesbauordnungen zu entnehmen, oder bei den zuständigen Bauämtern zu erfragen.

### Bitte Beachten:

Aus betriebsinternen Gründen werden die Wandkonsolen in Baugruppen ausgeliefert - siehe Abb. 1.2.1! Deshalb ist es notwendig, vor der Montage der Wandkonsolen den Klemmdeckel durch lösen der Schrauben B1 mit einem Inbusschlüssel / SW 5 abzunehmen, da hier in einem späteren Montageschritt dann die Aufnahme des 4Kt.-Montagerohres erfolgt.

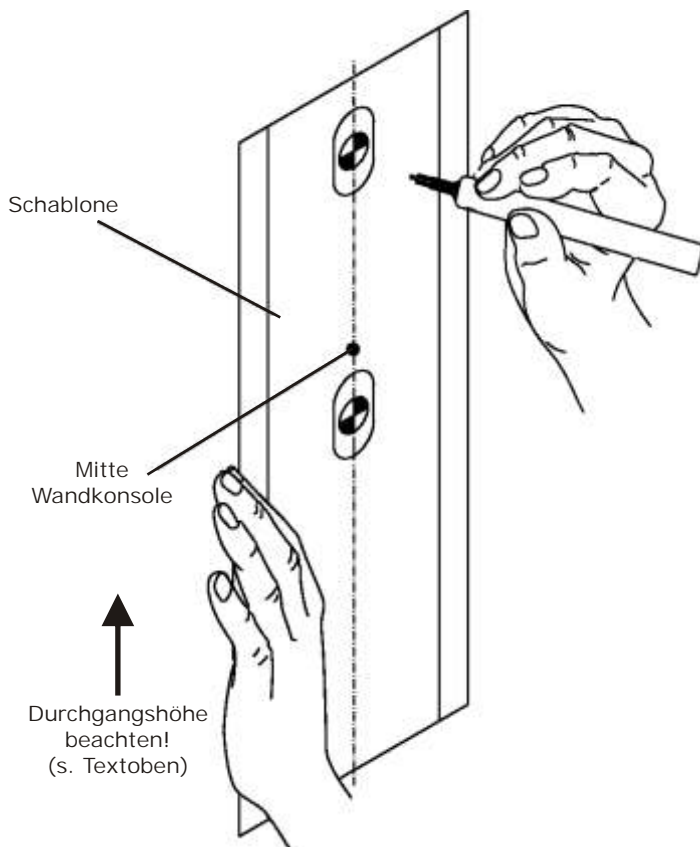
### Achtung !

Bei der Konsolenmontage auf waagrecht fluchtende Ausrichtung der Konsolen zueinander achten!

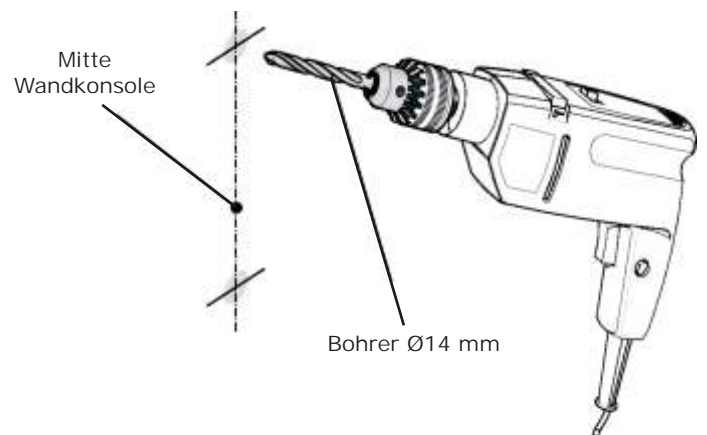
### Wichtig!

Bei allen Konsolenmontagen auf die Durchgangshöhe achten!  
- siehe auch oben im Text -

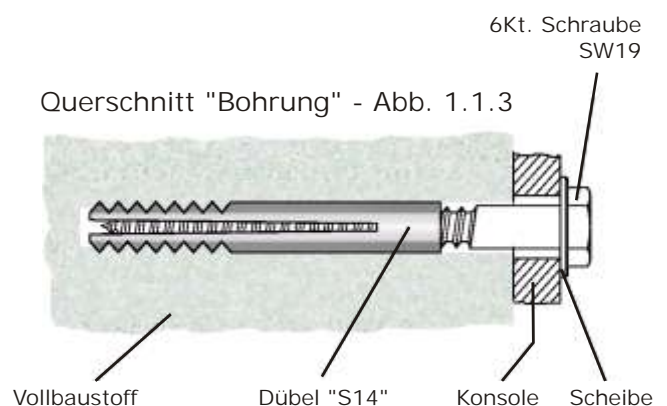
### Anzeichnen -Abb. 1.1



### Bohren-Abb. 1.1.2



### Querschnitt "Bohrung" - Abb. 1.1.3



## Montageschritt 2

Um an der **FIRST-SUN** den Neigungswinkel zu verstellen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

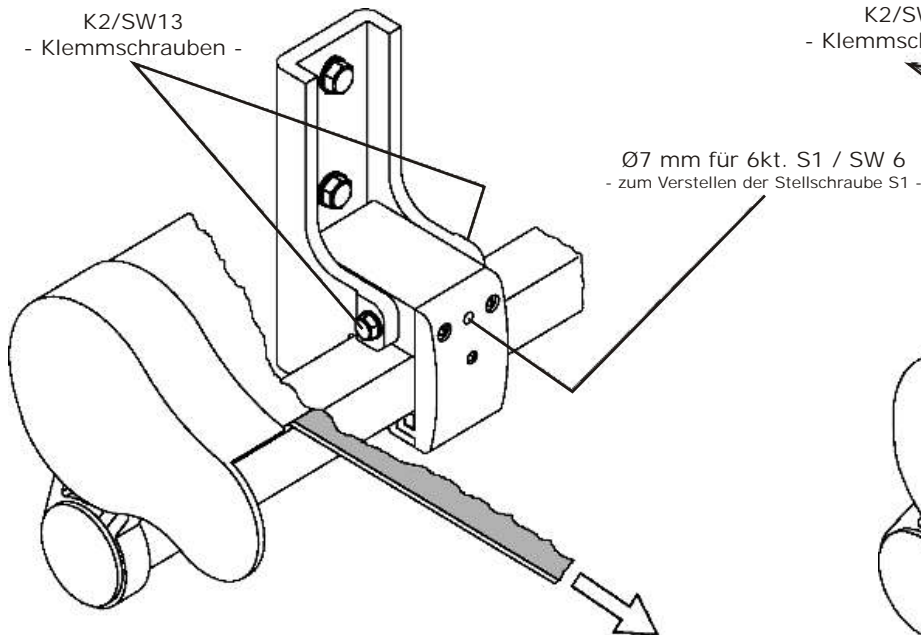
A.) Zuerst fahren Sie die Markise ca. 1 m aus.

B.) Dann lösen Sie die Klemmschrauben K2 (SW13) - Achtung! Die Schrauben K2 nur leicht lösen, auf gar keinen Fall vollständig herausdrehen!

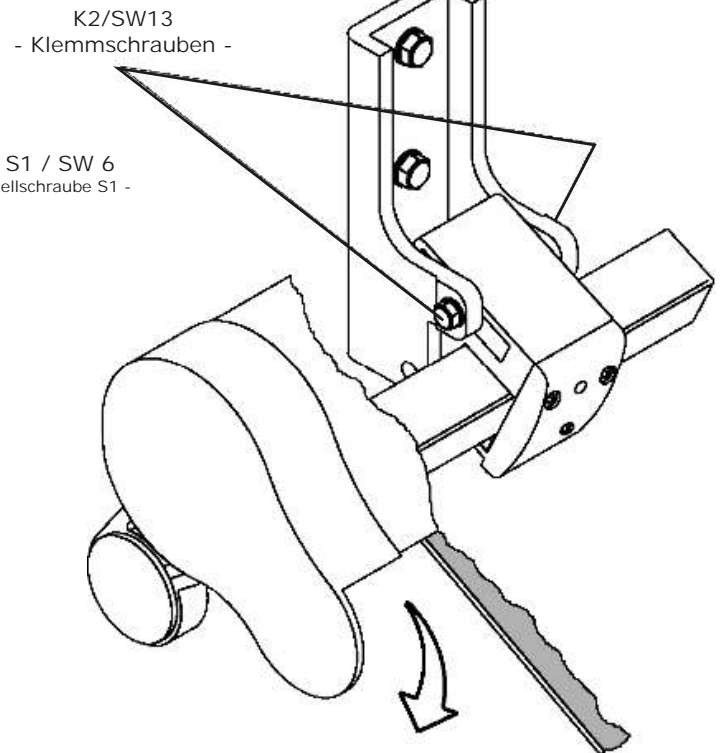
C.) Nun können Sie mittels eines Inbusschlüssels (SW 6) die Stellschrauben S1 betätigen. Entlasten Sie hierbei den Gelenkarm der Markise durch leichtes anheben. Beim Einstellen eines Neigungswinkels gilt: eine Umdrehung nach rechts verkleinert den Neigungswinkel - die Fallstange der Anlage fährt waagrecht aus; eine Umdrehung nach links vergrößert den Neigungswinkel - die Anlage neigt sich. Achtung! Eine Konsole max. 15° verstellen, dann diese Einstellungen an allen weiteren Konsolen wiederholen!

D.) Wenn Sie auf diese Art den gewünschten Neigungswinkel eingestellt haben, ziehen Sie die Klemmschrauben K2 an allen Konsolen wieder fest an!

Ausgangsstellung 0° -Abb. 2



Neigungsverstellung -Abb. 2.1



Federwelle / Schlitzabdeckung

Lager für die Schlitzabdeckung

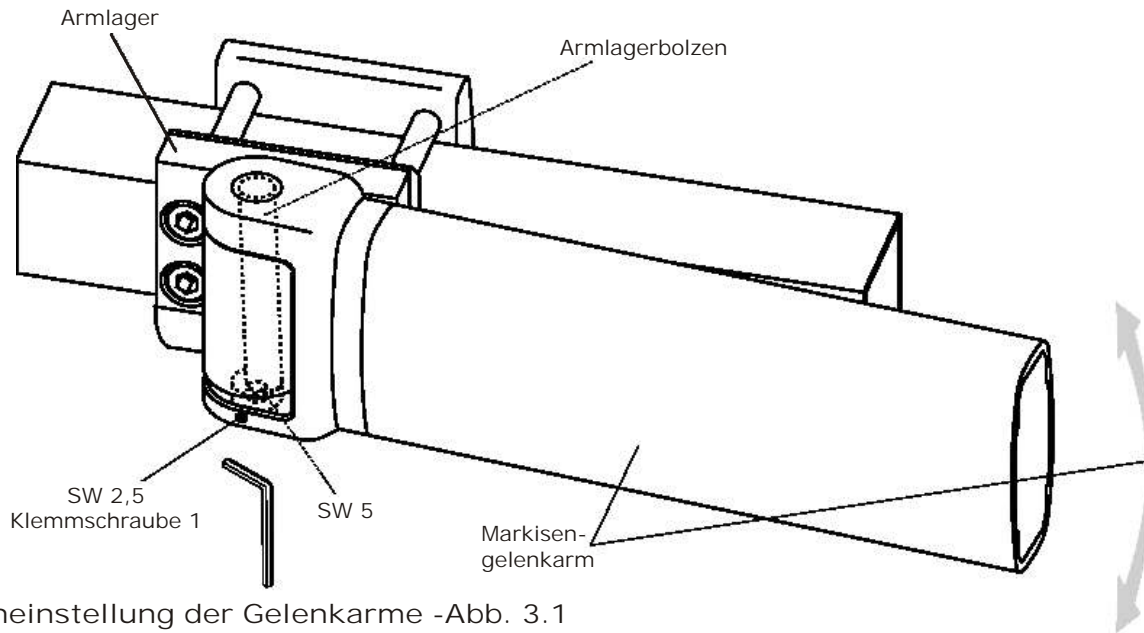
Kupplung -Abb. 2.2

Kupplungsstifte

Gewindestifte

Montageschritte 3 - Feineinstellungen an Gelenkarm und Fallstange

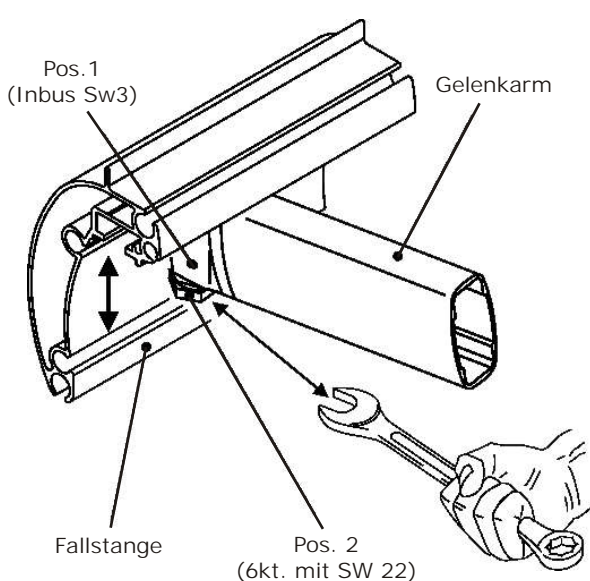
An dem Armlagerbolzen, der in Form eines Exzenter-armlagerbolzen ausgeführt ist, kann mit einem Inbusschlüssel SW 5 der Markisengelenkarm justiert werden.  
Hierzu erst die "Klemmschraube 1" lösen, dann Verstellung mit Inbus SW 5 vornehmen, danach die "Klemmschraube 1" wieder fest anziehen! Einstellung ggf. an den anderen Armlagern wiederholen!



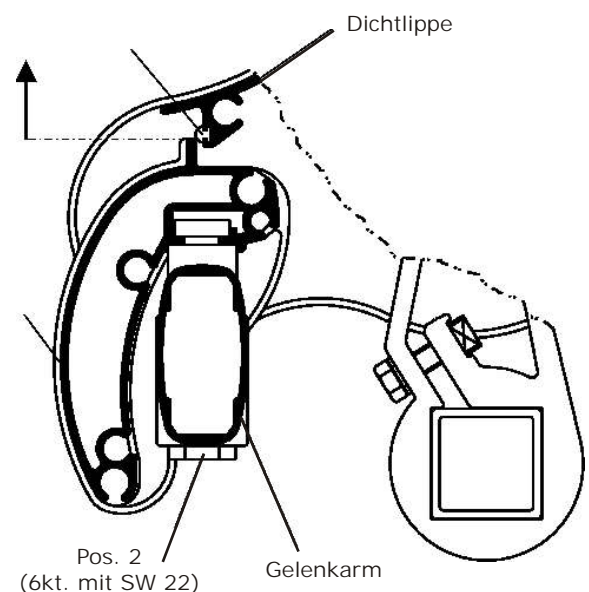
Feineinstellung der Gelenkarme -Abb. 3.1

Vorgang zum Verstellen der Einbauhöhe "Fallstange":

- Markise ca. 50 cm ausfahren. Lösen Sie den Gewindestift - Pos. 1 - (SW 3)
- Justieren Sie die Höhe der Fallstange über den 6-Kt. mit der SW 22 - Pos. 2
- Nehmen Sie die Einstellungen entspr. an allen Fallstangenbefestigungen vor.
- Ziehen Sie die Pos. 1 (SW 3) nach den Einstellarbeiten wieder fest an.



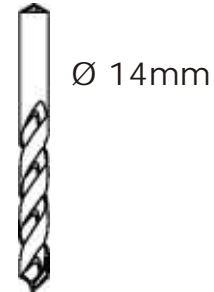
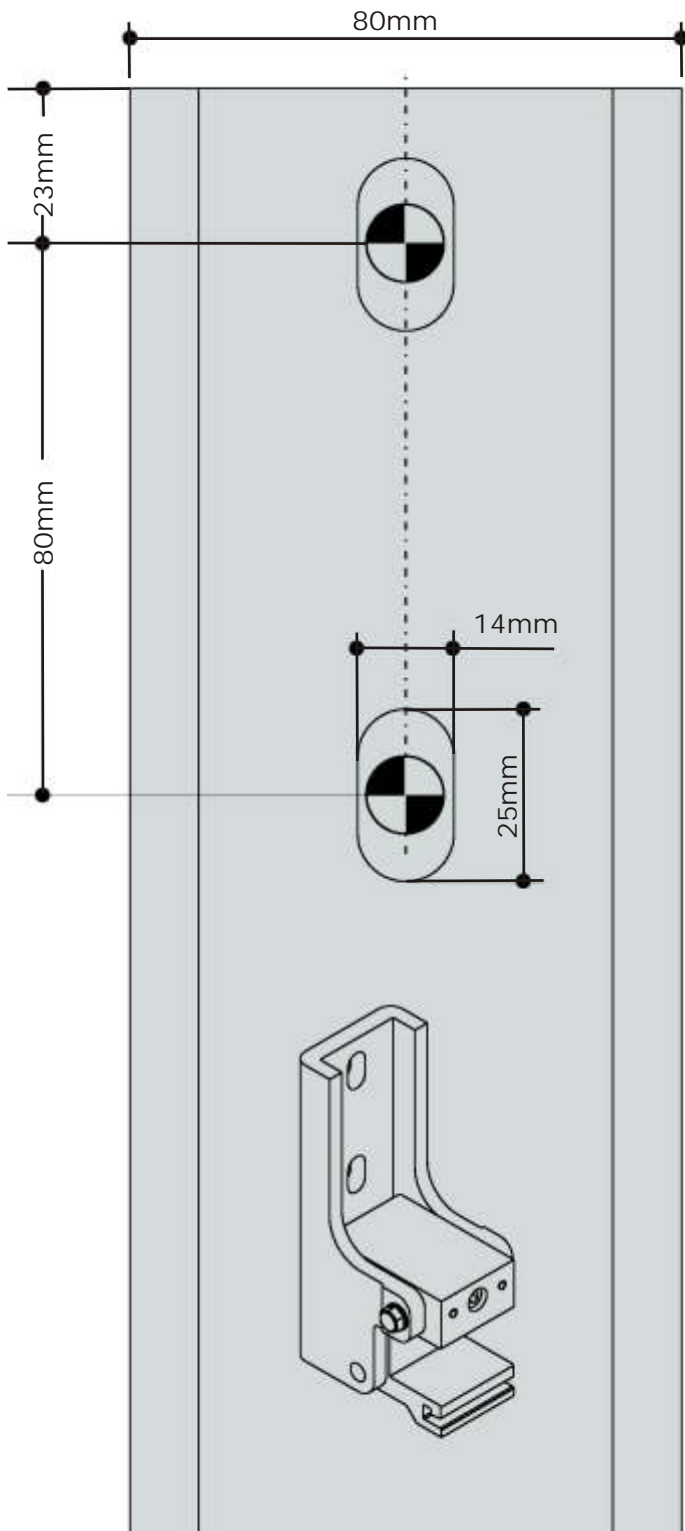
Höhenverstellung "Fallstange" -Abb. 3.2



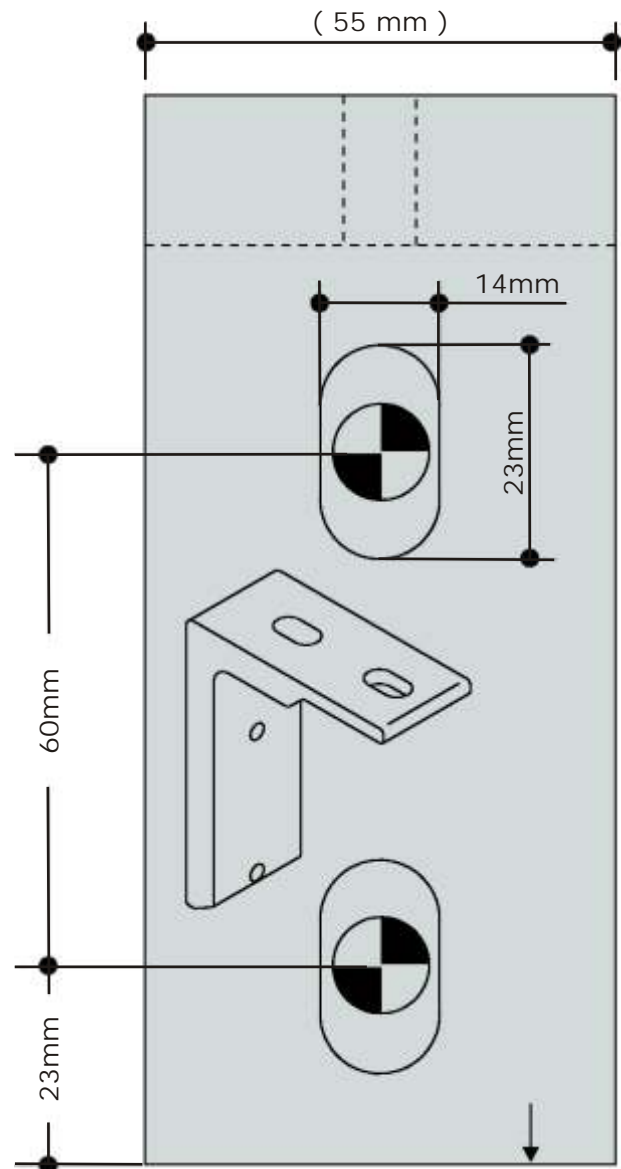
"Schnitt" der Höhenverstellung "Fallstange" -Abb. 3.3

**Achtung !**  
Bei Übermittlung im PDF-Format  
unbedingt im Maßstab 1:1  
ausdrucken ggf. Maße Prüfen und  
den Ausdruck entspr. Skalieren!

Wandkonsole



Deckenhalter



Bohrschablonen für die Konsolen im M 1:1 -Abb. 1.2.5